

Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds: Jahresbericht 2021

Auftrag

Mit dem Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds wird Forschung auf dem Gebiet der biomedizinischen Ethik, namentlich der klinischen Ethik und Public-Health-Ethics, unterstützt. Die Ausschreibung erfolgt jährlich und ist entweder thematisch offen gestaltet und primär auf Nachwuchsforschende ausgerichtet oder inhaltlich auf ein vorgegebenes Thema fokussiert. Ob eine offene oder thematisch fokussierte Ausschreibung erfolgt, wird vom Vorstand auf Vorschlag der Zentralen Ethikkommission bestimmt.

Mitglieder

Prof. Hanns Ulrich Zeilhofer, Zürich (SAMW, Präsident)
Dr. Thomas Gruberski, Bern (SAMW) (Rücktritt)
Prof. Ralf Jox, Lausanne
Prof. Maria Katapodi, Basel
Prof. Anja Lorch, Zürich (neu)
Dr. Valerie Luyckx, Zürich (neu)
Prof. Sophie Pautex, Genève
Prof. Rouven Porz, Bern
Prof. Martin Siegemund, Basel
Dr. Myriam Tapernoux, Bern (SAMW, ex officio)
Prof. Alexandre Wenger, Genève

Aktivitäten 2021

2021 erfolgte eine thematische Ausschreibung zum Thema **«Zugang zu medizinischen und pflegerischen Leistungen bei Ressourcenknappheit»**.

11 Gesuche im Umfang von CHF 1 Mio wurden eingereicht. In einem sorgfältigen Evaluationsprozess wählte die Expertenkommission 3 qualitativ hochstehende Gesuche, die den reglementarisch festgehaltenen Evaluationskriterien des KZS-Reglements entsprechen und deren Ergebnisse einen Mehrwert für die Arbeiten der Zentralen Ethikkommission bringen werden. Beiträge in Gesamthöhe von CHF 270'336.– wurden schliesslich für folgende Projekte gewährt:

Prof. Nikola Biller-Andorno, Zürich

Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte, Universität Zürich
Just allocation of scarce healthcare resources during and beyond a pandemic: The case of triage
CHF 48'000.–

Dr. Rachel Rutz Voumard, Lausanne

Service de soins palliatifs et de support, CHUV
Silent triage and cognitive biases during the COVID-19 pandemic and beyond
CHF 75'700.–

PD Dr. Tenzin Wangmo, Basel

Institut für Bio- und Medizinethik, Universität Basel

Decision making in times of scarce resources: A mixed-method study

CHF 146'636.–

Ausblick 2022

Die Ausschreibung 2022 zum Thema « moral distress bei Gesundheitsfachkräften wurde Mitte-Februar mit Eingabetermin am 15. Mai 2022 lanciert.

Myriam Tapernoux